



Hinweis: Passend für Fensterkuvert

Stadt Nürnberg
 Referat für Jugend, Familie und Soziales
 Frau Diana Zimmermann
 Hauptmarkt 18
 90403 Nürnberg

Stadt Nürnberg

Referat für Jugend, Familie
 und Soziales

Sie erreichen uns

Mo, Di, Do 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Mi, Fr 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

und nach Vereinbarung

Tel.: +49 (0)9 11 / 2 31-55 01

Fax.: +49 (0)9 11 / 2 31-55 10

www.nuernberg.de

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung der Stadt Nürnberg für das Jahr 2021

Bearbeitungskennzeichen: (wird von der Stadt Nürnberg ausgefüllt)

Angaben zum/r Antragsteller/in

Verein/Initiative/Organisation/Träger/Firma Kreisjugendring Nürnberg-Stadt			Rechtsform KdöR	
Ansprechpartner/in - Familienname Brüning		Vorname Jutta		Anrede Frau
Straße Hintere Insel Schütt		Hausnummer 20	Postleitzahl 90403	Ort Nürnberg
Telefon 0911-8100723	Telefax	E-Mail j.bruening@kjr-nuernberg.de		
Der/die Antragsteller/in ist für das betreffende Vorhaben zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG berechtigt: <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein				
Bei Erstantrag ggf. Vereinssatzung bzw. andere konstitutionelle Unterlagen einreichen.				

Angaben zur Bankverbindung

IBAN [REDACTED]	BIC [REDACTED]
Kreditinstitut [REDACTED]	Kontoinhaber/in (wenn nicht Antragsteller/in) Kreisjugendring Nürnberg-Stadt

Ich/Wir beantrage/n die Gewährung einer Zuwendung bei der Stadt Nürnberg.

Angaben zum Antrag

Haushaltsjahr/Förderzeitraum/-punkt Juni bis Oktober 2021	Betrag in Euro 5000,-
Wurde bzw. wird bei anderen Geschäftsbereichen/Referaten/Dienststellen der Stadt Nürnberg ebenfalls ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung gestellt (z.B. EU, Bund, Land, Bezirk, Kirche, Stiftung)? <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja, bei: Sparkassenstiftung	

Angaben zur Maßnahme

Bezeichnung der Maßnahme	75. Jubiläum KJR Nürnberg-Stadt: KJR-Dokumentation, Veranstaltungen in der Festwoche und Türmefest
Ort der Maßnahme	90403 Nürnberg
Ansprechpartner/in für inhaltliche Rückfragen	Jutta Brüning
kurze Erläuterung (ggf. Konzeption beilegen)	Der Kreisjugendring Nürnberg-Stadt, die Arbeitsgemeinschaft von 64 Mitgliedsorganisationen und Träger von 6 Einrichtungen in Nürnberg, feiert in diesem Jahr sein 75jährige Bestehen. Anlässlich des Jubiläums sind 3 Formate geplant: eine KJR-Dokumentation (Texte, Zeitungsberichte, Fotos) zur Geschichte des Kreisjugendrings, eine Festwoche mit vielen Online-Veranstaltungen vom 21.-27. Juni und ein "Türmefest" (eine Altstadttrallye zu den Türmen der Jugendverbände) am 9. Oktober.

Art der Förderung

<input type="checkbox"/> Laufende institutionelle Förderung
<input checked="" type="checkbox"/> Projektförderung (einzeln abgegrenztes Vorhaben, z. B. zeitlich, fachlich, inhaltlich, finanziell)
Wird eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr beantragt? <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Wenn ja, Begründung (ggf. im Anhang)

Wer soll erreicht werden? (Zielgruppe)

KJR-Dokumentation: alle Menschen, die an der Geschichte des KJR Nbg.-Stadt interessiert sind + Jugendverbände, Fachkräfte, aktuelle und ehemalige Weggefährten, Politik Festwoche Ende Juni: wie oben, zzgl. noch Kinder und Jugendliche aus Nürnberg und den Einrichtungen der KiJA Türmefest der Verbände im Oktober: wie oben + Menschen, die einen Blick in die Türme der Stadtmauer werfen und die Arbeit der Jugendverbände kennen lernen möchten.
--

Was soll erreicht werden? (Ziele)

Die Dokumentation, zu der auch viele ehemalige Weggefährten einen Text geschrieben haben, trägt entscheidend dazu bei, die Geschichte des KJR zu bewahren und weiterzugeben. Die verschiedenen Veranstaltungen und Angebote in der Festwoche und das Türmefest im Oktober dienen zum einen der Qualifizierung, zum anderen der Unterhaltung: Spiel, Kunst und Kultur stehen im Mittelpunkt, die TN sollen zum Gespräch animiert und über die langjährige Geschichte des KJR informiert werden.

Wie ist die Zielerreichung messbar? (Kennzahlen, z.B Besucher, Öffnungstage, Anzahl der Vorstellungen etc.)

Zum einen durch das Interesse an der KJR-Dokumentation, zum anderen an der Zahl der Besucher*innen und Teilnehmer*innen der einzelnen Veranstaltungsformate der Festwoche Ende Juni und des Türmefests am 9. Oktober.

Folgende Anlagen sind beigelegt: (z.B. Mietverträge, Konzepte etc.)

Inhaltsverzeichnis KJR-Dokumentation Plakat 75 Jahre KJR Programm Festwoche 21.-27. Juni Programm Türmefest 9. Oktober

Bereits erhaltene Zuwendungen

Haben Sie im laufenden oder vergangenen Jahr für diesen oder einen ähnlichen Zweck bereits eine Zuwendung erhalten?		
<input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja, von:		
Zuwendungsgeber	Jahr der Zuwendung	Betrag in Euro
<input type="checkbox"/> Stadt Nürnberg		
<input type="checkbox"/> Bezirk Mittelfranken		
<input type="checkbox"/> Freistaat Bayern		
<input type="checkbox"/> Sonstiges, (Stiftungen o.ä.)		
<input checked="" type="checkbox"/> Sparkassenstiftung	2021	3.000,00

Kassen-/Kontenbestand

Kassen-/Kontenbestand zum 31.12. des Vorjahres:	0,00
---	------

Der beiliegende Gesamtkosten- und Finanzierungsplan ist zur Erstellung der Kalkulation der zu fördernden Maßnahme gedacht. Es ist zu beachten, dass der vorgelegte Gesamtkosten- und Finanzierungsplan als verbindlich erachtet wird. Der unter 1.5 bezeichnete Eigenanteil ist in jedem Fall zu erbringen, Überschreitungen der geplanten Gesamtausgaben können bei der Förderung nicht berücksichtigt werden. Der später vorzulegende Verwendungsnachweis ist in der gleichen Gliederung wie der Gesamtkosten- und Finanzierungsplan zu erstellen.

Der Nachweis der bestimmungsgemäßen und wirtschaftlichen Verwendung der Mittel ist vom Zuwendungsempfänger/der Zuwendungsempfängerin zu erbringen. Dieser Verwendungsnachweis besteht aus

- dem Sachbericht, unter anderem mit Kennzahlen und
- dem zahlenmäßigen Nachweis.

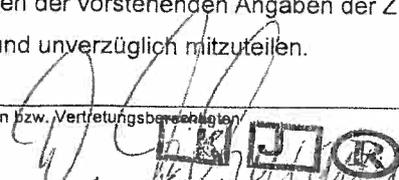
Dem/der Zuwendungsempfänger/in erwächst aus der wiederholten und rechtmäßigen Gewährung freiwilliger Zuwendungen kein Rechtsanspruch. Die Stadt Nürnberg ist nicht zur Gewährung von Zuwendungen verpflichtet, wenn eine Ausweisung im städtischen Haushaltsplan erfolgt ist.

Mit Unterschrift wird bestätigt, dass der Antragsteller/die Antragstellerin die Zuwendungsnebenbestimmungen, einschließlich der Datenschutzhinweise, zur Kenntnis genommen hat und sich mit diesen einverstanden erklärt.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Antrag enthaltenen Angaben wird bestätigt. Es wird die Verpflichtung eingegangen, Änderungen der vorstehenden Angaben der Zuwendungsgeberin (Geschäftsbereich/Referat/Dienststelle) unaufgefordert und unverzüglich mitzuteilen.

Ort, Datum, Unterschrift des/der Antragstellers/in bzw. Vertretungsberechtigten

Nürnberg, 12. Mai 2021



 Kreisjugendring Nürnberg-Stadt
 Hintere Insel Schütt 20
 90403 Nürnberg
 Tel. 09 11 / 81 007 - 0
 Fax 09 11 / 81 007 - 77

Gesamtkosten- und Finanzierungsplan

1	Einnahmen	Betrag in Euro
1.1	Betriebseinnahmen (z.B. Eintritt, Verkaufseinnahmen etc.)	
1.2	Zuwendungen öffentliche Hand	
	Stadt Nürnberg:	
	Bezirk:	
	Land:	
	Kirche:	
	Weitere:	
1.3	Zuwendungen Dritter (nicht öffentliche Hand)	
	Sponsoring:	
	Spenden:	
	Stiftungen: Sparkassenstiftung	3.000,00
	Sonstiges:	
1.4	Finanzeinnahmen (z.B. Zinserträge)	
1.5	Eigenmittel/Eigenanteil	4.604,00
	Summe der Einnahmen:	7.604,00

2	Ausgaben	Betrag in Euro
2.1	Personalausgaben (z.B. für Festangestellte)	650,00
2.2	Sachkosten (z.B. Mietkosten, Technik, Werbung, Reisekosten)	
	Technik Luise-The Cultfactory	200,00
	Material+Verpflegung	1.800,00
	KJR Dokumentation (Layout und Druck)	8.455,00
	Öffentlichkeitsarbeit	1.499,00
2.3	Finanzausgaben (z.B. Zinsaufwendungen)	
2.4	Sonstiges:	
	Summe der Ausgaben:	12.604,00

3	Gegenüberstellung	Betrag in Euro
	Summe der Einnahmen:	7.604,00
	Summe der Ausgaben:	12.604,00
	Abschlussergebnis:	-5.000,00

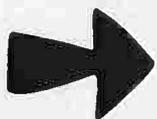
4	Beantragung	Betrag in Euro
	Bei der Stadt Nürnberg werden hiermit beantragt:	5.000,00

75 JAHRE

1946 — 2021

KREISJUGENDRING NÜRNBERG-STADT

FESTWOCHE
21. — 27.
JUNI 2021



Gefördert durch:



Referat für Jugend,
Familie und Soziales

FESTWOCHE 21. — 27. JUNI 2021

75 — 2021
JAHRE 1946
KREISJUGENDRING
NÜRNBERG-STADT

WAHRNEHMUNG UND UNBEWUSSTE VORURTEILE (ONLINE)

MONTAG, 21. JUNI 2021, 18–19 UHR

Mit praktischen Beispielen und Tipps für den (Arbeits-)Alltag setzen wir uns mit folgenden Themen auseinander:

- ◆ Wieso unsere Wahrnehmung „Vorurteile“ braucht
- ◆ Wieso wir nicht nicht-urteilen können
- ◆ Wie wir unbewusste Vorurteile erkennen und bearbeiten können

Anmeldung bitte an: *Anita Häfner*, haefner@humanistische-vereinigung.de
Anmeldeschluss ist der 15. Juni 2021

Veranstalter: *philoscience gGmbH*, Referent: *Ralf Mitschke* (Wissenschaftsvermittler, Lernberater, Coach)
Die Zahl der Teilnehmer*innen ist begrenzt.

„ICH SEHE KEINE FARBEN“ – (K)EIN PROBLEM FÜR DIE KINDER- & JUGENDARBEIT? (ONLINE)

DIENSTAG, 22. JUNI 2021, 18–20 UHR

Beim Infoabend am 22. Juni 2021 von 18–20 Uhr wird *Prof. Dr. Claus Melter* (FH Bielefeld) einen Vortrag zur diskriminierungskritischen Kinder- und Jugendarbeit gegen Rassismus halten. Im Anschluss wird ein Radiobeitrag die Stimmen von Jugendlichen in Nürnberg hörbar machen und den Einstieg in eine offene Diskussionsrunde bilden. Der Infoabend ist kostenlos und findet Online über Zoom statt.
Den Link zur Veranstaltung erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Anmeldung bitte an: *Lorena Weik*, lweik@kjr-nuernberg.de
Anmeldeschluss ist der 21. Juni 2021

In Kooperation mit Black Community Foundation Nürnberg | Gelebte Vielfalt |
Jugend Information Nürnberg | laut-nuernberg.de

GRUPPENSPIELE DURCH DIE JAHRZEHNTE: 75 JAHRE KJR NÜRNBERG-STADT (ONLINE ODER PRÄSENT)

MITTWOCH, 23. JUNI 2021, 18–CA. 21 UHR IM QUIBBLE

75 Jahre KJR, das sind 75 Jahre Jugendarbeit mit vielen Themen, Engagement, Methoden und Spaß. Eine Methode, die von Anfang an dabei war: das Spielen in Gruppen. Wir greifen diese eine heraus und möchten mit Euch einen schönen Abend verbringen.
Wir spielen, egal ob präsent, mit Abstand oder Online. Wir versuchen, einen Mix zu finden aus Spielen, die schon vor 75, 50, 25 Jahren gespielt wurden und eher Neueren. Welche Spiele gab es damals schon? Was hat sich verändert, was ist gleichgeblieben?
Wir lernen uns ein bisschen kennen, bewegen uns, lösen vielleicht Rätsel, erzählen Geschichten, bauen Standbilder, werfen Murmeln, malen vielleicht und haben bestimmt viel Vergnügen, zusammen, jetzt und hier!
Die Teilnehmer*innenzahlen sind begrenzt!

Anmeldung bitte an: kontakt@quibble.de

75 JAHRE KJR – DIE LATE NIGHT SHOW (STREAM)

DONNERSTAG, 24. JUNI 2021, 19 UHR

Launiger Talk über 75 Jahre KJR im Stream, live aus der Luise – The Cultfactory!

Beginn Stream: 19 Uhr

Gäste: *Elisabeth Ries* (Sozialreferentin der Stadt Nürnberg), *Dr. Ulrich Maly* (ehem. Oberbürgermeister und KJR-Vorsitzender), *Reiner Pröß* (ehem. Sozialreferent und KJR-Vorsitzender), *Klaus Wolf* (ehem. KJR-Vorsitzender)
Moderation: *Walter Teichmann* und *Vera Lenhard*

Anmeldung ist nicht erforderlich, es wird rechtzeitig ein Zugangslink mit Zoom auf www.kjr-nuernberg.de stehen.

EIN KUNTERBUNTER MITMACHTAG AUF DER BURG HOHENECK – EIN NACHMITTAG FÜR DIE GANZE FAMILIE!

SONNTAG, 27. JUNI 2021, 14–18 UHR, OFFENES BURGTOR 2021

Für Kinder und Jugendliche haben wir verschiedene Spiel- und Kreativaktionen im Angebot, die zum Mitspielen und Kreativwerden einladen.

Auch ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Wir laden ganz herzlich zu einem Nachmittag zum Mitmachen und Genießen ein und freuen uns sehr über alle kleinen und großen Besucher*innen!

Adresse: Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck, 91472 Ipsheim

„... die Welt jeden Tag ein Stückchen besser machen.“

75 Jahre Kreisjugendring Nürnberg-Stadt
Ein Lesebuch zur KJR-Geschichte



Schriftenreihe des Kreisjugendring Nürnberg-Stadt Nr.23

„... die Welt jeden Tag ein Stückchen besser machen.“

75 Jahre Kreisjugendring Nürnberg-Stadt
Ein Lesebuch zur KJR-Geschichte



Schriftenreihe des Kreisjugendring Nürnberg-Stadt Nr.23

Inhaltsverzeichnis

Grußwort Jessica Marcus, KJR-Vorsitzende

Grußwort Elisabeth Ries, Referentin für Jugend, Familie und Soziales

Die 40er Jahre

Die 40er Jahre – Aufbau des Kreisjugendrings Nürnberg-Stadt

Die Jugendschau 1948

Politische Statements, Aktionen und Veranstaltungen in den 40er Jahren

Raum für Jugendliche – schon in den 40er Jahren ein Thema – aber auch für den KJR?

Fränkisches Jugendforum 1949

Die 50er Jahre

Die 50er Jahre – Primat der Jugendverbände

Was sonst noch geschah Jugendbefragung

Haltung, Schwerpunkte und Veranstaltungen des KJR in den 50er Jahren

Jugendpfleger

Aktion „Helfender Briefkasten“

Kreisjugendsingen

Erinnerungen der KJR-Geschäftsführerin Sonja Keller 1955 – 1965

Monatliche Mitteilungsblätter

Die 60er Jahre

Die 60er Jahre bis 1967 – alles (fast) beim Alten

Gemeindepolitische Erziehung

Podiumsdiskussion zur Berufsbildung

Die Diskussion um ein Nürnberger Jugendparlament und die Folgen

Hobbykurse

Der Einfluss der 68' auf den KJR – Beginn einer Neuorientierung

Der KJR und ich – Erinnerungssplitter / Klaus Wolf

Die 70er Jahre

Aufbruchsstimmung in den 70er Jahren

Aktion Weihnacht 1970

Der Streit um die Aufnahme der Sozialistischen Deutschen Arbeiterjugend (SDAJ)

Der Kommunale Jugendplan

Neuer Jugendtreff im Neutorzwinger

Ausstellung „Pädagogisch wertvolles Spielzeug und Kinderbuch“

Der KJR mischt sich ein – Unterstützung von Initiativen

Weichenstellungen / Reiner Pröiß

„Hoheneck erobert“ – das lange politische Ringen um die Jugendbildungsstätte Burg

Hoheneck

KJR-Öffentlichkeitsarbeit

Projekt „Nationalsozialismus und Neofaschismus“

Die Geschäftsstelle des Kreisjugendrings Nürnberg-Stadt
„Kreisjugendring fordert Freizeithaus im Bleiweißviertel“
Eine neue Phase im Internationalen Jugendaustausch beginnt ...
Einst eine Vision: Jugendaustausch mit Krakau? / Horst Kollan
Kreisjugendring Nürnberg 1978 – 1980. Ein Rückblick auf 30 Jahre KJR / Ulli Fuchs

Die 80er Jahre

Die 80er Jahre – „Inzwischen sind wir ein größerer Club geworden...“
Wir sorgen für Durchblick? Jugendinformation Nürnberg (JIN) / Eva Marena
Der 5. März 1981, der Kreisjugendring und die Jugendverbände / Reiner Pröiß
Jugend – Jugendarbeit – Jugendpolitik – Bildung. Viele Themen – ein Ort – Die
Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck / Simon Haagen
Krakauer Jugendwoche
Jugendverbände ohne „Ausländer“?
Studienreise in die Türkei
10 Jahre Jugendaustausch mit Krakau
Der KJR als Gesellschafter der Kabelgesellschaft
Auschwitz warnt
Jugend Kinder Kultur Quibble / Reinhold Schlotter
Die neue Situation in der DDR – Konsequenzen für die Jugendarbeit / Horst Kollan
Joan Baez im Quibble
75 Jahre KJR – ich war dabei / Ulrich Maly

Die 90er Jahre

Die 90er Jahre – nach 50 Jahren (immer noch?) am Puls der Zeit
Die LUISE – eine Erfolgsgeschichte / Rolf Falk
Projekt „Info & Zelt“ 1990
Was sonst noch geschah ... „Krankenpflege und Gesundheitswesen im Dritten Reich“
So startete die Ganztagsbetreuung / Reinhold Schlotter
Streik beim KJR!
Die Jugendinformation in der Stadtbibliothek
Seminar Sexualpädagogik mit Prag und Krakau
Wanderausstellung „Schön ist die Jugendzeit ...?“
Der Extra Ball – Ein Ereignis für ehrenamtliche Jugendleiter*innen
Aktion 1 + - eine KJR-Initiative für mehr Ausbildungsplätze

Die 2000er Jahre

Der KJR im neuen Jahrtausend
Internationales Jugendcamp 2000: 11 (geographische) Grenzen überwinden
DoKuPäd – Historisch-politische Bildung „rund um das Dokumentationszentrum“
Ein Leitbild für den KJR
Der KJR im Internet
Sportfest für Toleranz
Projekt „Zivilcourage grenzenlos“
20 Jahre Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck
Protestaktionen gegen die Kürzungen für die Jugendarbeit auf Landesebene
Erster Nürnberger Streetsoccer-Cup 2006
Internationales Jugendcamp 2006
3 Tage Zeit für Helden – die große Aktion der bayerischen Jugendarbeit
Kindertheaterwoche in Nürnberg
Von der Ganztagsbetreuung zur Ganztagschule / Andreas Karthäuser

Die 2010er Jahre

Die 2010er Jahre – zwischen „Vorlaut“, dem Einsatz für Geflüchtete und Internationalem Organisationsentwicklung im KJR

Laut!

Projektgruppe zur Jugendhilfeplanung „Offene Kinder- und Jugendarbeit“ / Dorothee Dietz

Vom Jugendgruppenleiterausweis zur Juleica

Rathausclubbing – Nürnberg loves you

Flüchtlings“welle“ 2014

Die Entwicklung der Vereine junger Menschen mit Migrationshintergrund (VJM) / Renate

Fuchs

Projekt “Gelebte Vielfalt”

Inklusion im KJR

Fridays for Future – auch eine Jugendbewegung

Youth United N 2025

Ausblick

Und auf einmal ist so viel anders ...

Wohin geht die Reise? Chancen und Herausforderungen für die Kinder- und Jugendarbeit /

Bernd Kammerer

Liste der Vorsitzenden

Eine Vergleich in Statistiken – KJR 1996 - 2021

Literatur- und Quellenverzeichnis

Personen- und Sachregister

Abkürzungsverzeichnis

Autoren